

Verschiedenes

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **34 (1918)**

Heft 20

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

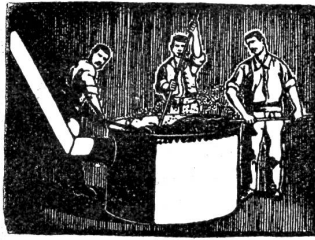
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Brückenisolierungen • Kiesklebedächer

verschiedene Systeme

Asphaltarbeiten aller Art

erstellen

3293

Gysel & Cie., Asphaltfabrik Käpfnach, Horgen

• • Telephone 24 • • Goldene Medaille Zürich 1894 • • Telegramme: Asphalt • •

folgenden Herren bestellt: Oberst Muggli, Präsident, als Vertreter des Bundesrates; Nationalrat Sulzer-Schmid von der Firma Gebrüder Sulzer A.-G. in Winterthur, Dr. Zoos aus der Firma Karl Geißler A.-G., Basel, als Vizpräsident; Dr. D. Weber aus der Metallwarenfabrik Zug, Joseph Lerch aus der Firma Bär & Cie. Zürich, Dr. Boveri aus der Firma Brown Boveri & Cie. A.-G. Baden, Oskar Frey aus der Industriegesellschaft Neuhausen, Adolf Hartmann von den von Kollschon Eisenwerken Gerlafingen, Karl Müller aus der Maschinenfabrik Kauschenbach A.-G. Schaffhausen, Aug. Schirmer, Vertreter des Kleingewerbes St. Gallen, Dr. H. Zoelly von der Firma Escher Wyß & Cie. Zürich, Albert Dutoit von der Firma Francillon & Cie. Lausanne, Hans Gnehm aus der Firma Karl Später A.-G. Basel. Die ersten fünf Herren bilden den geschäftsführenden Vorstand. Als Geschäftsführer wurde ernannt Herr Dr. D. Dübi (Bern). Die Funktion der Kontrollstelle wurde der Revisionsgesellschaft Basel und Zürich übertragen. Die Genossenschaft wird ihre Tätigkeit als Nachfolgerin der Sektion „Eisen- und Stahlversorgung der Schweiz“ bis 1. September 1918 in den Bureaus äußeres Bollwerk 35, Bern, und vom 1. September 1918 an Museumstraße 14, Bern, aufnehmen.

Der Vorstand der Schmiedezunft Korschach und Umgebung, Genossenschaft mit Sitz in Korschach (St. Gallen), besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Sebastian Meier in Korschach, Präsident; Andreas Riedener in Wienacht, Vizpräsident; Hans Gloor in Tübach, Aktuar; Carl Damann in Mörschwil, Kassier, und Albert Bischof in Staad; alle Schmiedemeister.

Spenglermeister-Verband von Untertoggenburg, Gofau und Wil (St. Gallen). Der Vorstand besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Emil Wick-Bollmar, in Wil, Präsident; Paul Albert Wirth, in Oberuzwil, Vizpräsident; Hermann Stillhart, in Wil, Aktuar; Rob. Zähner, in Gofau, Kassier, und Robert Tobler, in Flawil, alle Spenglermeister.

Verschiedenes.

† **Schlossermeister Otto Grüning in Biel** starb am 4. August in seinem 60. Lebensjahre nach langer Krankheit. Er war ein tüchtiger Fachmann, der nur seinem Berufe lebte.

Das **stadtzürcherische Arbeitsamt** erklärt in seinem Julibericht: Im allgemeinen zunehmende Nachfrage nach Berufs- Arbeitern, dagegen fortdauernd geringer Arbeiterbedarf in der Metall- und Maschinenindustrie, ebenso verminderte Verdienstgelegenheiten für ungelernete Arbeiter (Erdarbeiter, Handlanger usw.).

Alkoholfreie Gemeindestuben und Gemeindehäuser. Das Preisgericht für diesen, von der Kommission für Wirtschaftshausreform der Schweizer. gemeinnützigen Gesellschaft und dem Schweizerischen Verband gemeinnütziger

Vereine für alkoholfreie Wirtschaften erlassenen Wettbewerb hat folgende Preise zuerkannt:

1. Gruppe, **Gemeindestube**: 1. Preis G. Epitauy, Architekt, Lausanne; 2. Preis, M. Winawer, Architekt, Zug; 3. Preis Fr. Curti, Architekt, Rüschlikon; 4. Preis Gebr. Brändli, Architekten, Burgdorf. Außerdem 4 Ehrenmeldungen.

2. Gruppe, **Gemeindehaus**: 1. Preis S. Vogel-fanger und A. Maurer, Architekten, Rüschlikon; 2. Preis C. Wipf, Architekt, Zürich, mit M. Meiler, Chur; 3. Preis G. Epitauy, Architekt, Lausanne. Ferner im gleichen Rang: 4. Preis R. Scherrer, Architekt, Schaffhausen; 4. Preis Gebrüder Bräm, Architekten, Zürich. Ebenso im gleichen Rang: 5. Preis Rich. v. Muralt, Architekt, Zürich; 5. Preis C. Schlaginhausen, Architekt, Luzern. Außerdem 8 Ehrenmeldungen.

3. Gruppe, **Gemeindehaus mit Umträumen**: 1. Preis Rich. v. Muralt, Architekt, Zürich; 2. Preis C. Wipf, Architekt, Zürich, mit M. Meiler, Chur. Ferner im gleichen Rang: 3. Preis C. Rufer, Architekt, Ostermundigen, mit Herm. Rufer, Architekt, z. B. in Margrabowa; 3. Preis R. von Büren, Bautechniker, Mett bei Biel; 3. Preis W. Baumann, stud. arch., Bern. Außerdem 5 Ehrenmeldungen.

Lederpreise. Auf den 1. August sind die seit dem 1. Juni 1917 geltenden Höchstpreise für inländische Leder mit Ausnahme der Chromleder um rund 6% erhöht worden. Diese Maßnahme war notwendig, nachdem die Gerbereien einwandfrei nachweisen konnten, daß sich seit der letzten Höchstpreisfestsetzung die Fabrikationskosten, (Gerbstoffe, übrige Materialien, namentlich Fette, Arbeitslöhne usw.) merklich verteuert hatten. Die Preise einzelner Materialien stiegen sogar über 100%. Die Schaffung eines Ausgleiches durch die Herabsetzung der Häute- und Fellhöchstpreise erwies sich als undurchführbar. Es sei noch besonders darauf hingewiesen, daß frühere Lederhöchstpreisregelungen jeweilen nur auf Grund der Rohmaterialienvertéuerung (Häute und Felle) vorgenommen wurden, während den erhöhten Fabrikationskosten bis jetzt noch nicht Rechnung getragen wurde. Voraussichtlich wird auf den Winter eine grundlegende Neuordnung der Lederpreise erfolgen.

Gas- und Wasserwerk Wädenswil. Der Betrieb des Gemeinde-Gaswerkes warf einen Überschuf von 15,304 Fr., derjenige des Wasserwerkes einen solchen von 26,003 Fr. ab. Vom Überschuf des Gaswerkes kamen 7661 Fr. in den Reservefonds und 7643 Fr. an das Gemeindegut. Der Baukonto des Gaswerkes belastet die Rechnung noch mit 94,032 Fr. Vom Betriebsüberschuf des Wasserwerkes wurden 13,000 Fr. verwendet zur Einlage in den Reservefonds und 13,003 Fr. zur Ablieferung ans Gemeindegut. Die Bauschuld des Wasserwerkes beträgt noch 122,186 Fr.

Gaswerke Davos A.-G. in Davos. Das finanzielle Ergebnis ist im Jahre 1917 im Rahmen der vorangehenden Jahre geblieben. Es schließt bei einem Fabri-

lationsertrag von 120,344 Fr. mit einem Reingewinn von 31,621 Fr. Für Abschreibungen wurden 32,394 Franken verwendet. Wie der Jahresbericht bemerkt, konnte trotz der verringerten Kohlenzufuhr aus Deutschland dank der reichlichen Vergasung von Holz und Torf von einer Einschränkung des Gasverbrauches Umgang genommen werden. Der Steigerung der Produktionskosten wurde durch entsprechende Erhöhungen der Gaspreise Rechnung getragen.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkauf-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

736. Wünsche Briketts aus Kohlengries in irgend einer Form herzustellen mit Beimischung von Mastorf. Kann mir jemand ein Verfahren oder Bindemittel nennen, womit bei nasser Bitterung oder Kälte dieser Brennstoff hergestellt werden kann, der nicht auseinander bröckeln sollte? Soviel mir bekannt, wird Kohlengries oder Staub mit Zementlösung gemischt und gepreßt. Bewährt sich das gut? Wie ist die Zusammensetzung von Zement und Wasser? Auskunft, event. Offerten an G. Weidmann-Huber, Rüschlikon.

737. Wer liefert komplette Wascheinrichtungen (Waschmaschinen mit elektr. Antrieb) für Familiengebrauch? Offerten an J. Bretscher, Baumeister, Andelfingen.

738. Wer hätte einen Dreiphasenmotor, 3 HP, 450 bis 500 Volt, gut erhalten, abzugeben? Offerten an J. Blum, mech. Wagnerei, Hellbühl.

739. Wer ist Lieferant von zur Erstellung von Schiefergriffeln geeigneten Maschinen? Offerten an A.-G. Schieferbruch Elm (Glarus).

740. Wer erstellt Einfachsägegatter für ein und mehrere Blätter einzuspannen, leichte Konstruktion? Offerten unter Chiffre B 740 an die Exped.

741. Wer liefert eine Kollektion Pläne nebst Kostenanschlag für billige Arbeiter-Einfamilienhäuser? Offerten unter Chiffre B 741 an die Exped.

742 a. Wer hätte ca. 350 m² Blindbödenladen abzugeben und zu welchem Preis, sowie 30 Stück Zimmertürschloß mit Nickelhorngriff? **b.** Wer liefert Jalousiebeschläge für ca. 50 Kreuzstöße, 36 Paar Fischband? Offerten an H. Heß, Wagenbauer, Solothurn.

743. Wer hätte 1—3 gebrauchte eiserne Stauvorrichtungen für kleinere Gewässer abzugeben? Offerten mit Beschreibung und Preisangabe an J. Spörri, Sägerei, Knonau.

744 a. Wer wäre Lieferant von Tannen- u. Linden-Rechenstielen (runde Stäbe), 2,40 m lang? **b.** Wer ist Lieferant von roten Birkenbesen? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre B K 744 an die Exped.

745. Wer hätte Wasserradsetten, ein- oder zweireihig, wenn möglich steil, zu einem hölzernen Wendelbaum von 35—40 cm Durchmesser abzugeben, eventuell welche Gießerei könnte solche innert kürzester Frist liefern? Offerten an Witwe Märner, Mühle, Reichenbach b. Frutigen.

746. Wer liefert Schlackensteine und zu welchem Preise? Offerten unter Chiffre 746 an die Exped.

747. Wer liefert praktische Leimvorrichtung zum Verleimen von Kistenbrettern? Offerten unter Chiffre 747 an die Exped.

748. Wer hätte eine neue oder gebrauchte Oberfräsmaschine oder Wandarm mit Oberfräse samt Zubehör sofort abzugeben? Offerten an G. Baumgartner, mech. Schreinerei, Hagendorn, Cham.

749 a. Wer hätte einen neuen oder gebrauchten, eventuell reparaturbedürftigen schweren Vollgatter abzugeben? **b.** Wer befestigt Kautschukbandage an zwei tonische Friktionsräder, auch widerstandsfähig gegen Feuchtigkeit von Wasser und Öl? Offerten unter Chiffre W 749 an die Exped.

750. Wer liefert Windmühlen (Luftmotoren) zum Wasserpumpen, eventuell zum Treiben einer Dynamo? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 750 an die Exped.

751. Wer liefert ein Stahldrahtseil von zirka 1450 m? Offerten an L. Guertler, Bern, Florastrasse.

752. Wer hat abzugeben Schwarzblech, 0,5—0,8 mm dick, eventuell Abfälle 25×42 cm oder 26×65 cm groß? Offerten an Postfach 5218 Seon.

Gufachten

im Gebiete des allgemeinen Maschinenbaues und speziell über Werkzeugmaschinen besorgt

W. WOLF, Ingenieur, ZÜRICH

Brandschenkestrasse No. 7

Schatzungen

2123

753. Wer hätte ein eisernes Schwungrad für Einfachgang mit 150—160 cm Durchmesser und 105 mm Bohrung abzugeben? Offerten mit Preisangabe an J. Eggenberger, Säger, Grabs.

754. Wer hätte abzugeben 1 Säulenbohrmaschine für Bohrer bis 20 mm, gebraucht, aber in gutem Zustande, sowie 1 Kaltfräge? Offerten an H. Ruffbaum & Cie., Armaturenfabrik, Olten.

755. Wer wäre Abgeber von einem Vorgelege bestehend in einer 2—3 m langen Welle von 35—40 mm Dicke, 2 Stieh- oder Hängelagern, 3 Stellringen, 2 Riemenscheiben (Voll- und Leer-Rolle) von 60—75 cm Durchmesser; 2 Riemenscheiben (Voll- und Leer-Rolle) von 32 cm Durchmesser mit 40 mm Bohrung; eines Drehbankspindelstockes von 25 cm Spitzhöhe, gut erhalten und gelagert? Offerten mit Preisangabe an Joh. Rosenberger, mech. Wagnerei, Eins-Höfen (Aargau).

756. Wer liefert gebrauchte, gut erhaltene oder neue mittelstarke Bauholzfräse mit Fräsen-Blättern (Fräsenwellen-Lager mit Ringschmierung)? Offerten mit Preis und Beschreibung an Dom. Häusler-Zürcher, Zimmerei, Unterägeri (Zug).

757. Wer hat eine gebrauchte, jedoch ganz gut erhaltene Holzdrehbank abzugeben? Ausführliche Offerten an M. Spicher, Eisen- und Maschinenhandlung, Ueberstorf (Freiburg).

758. Wer hätte gebrauchte Gußrohre von 12—15 cm Lichtweite abzugeben, ferner Bestandteile zu einer Gattersäge? Offerten an Baugeschäft Jost, Grösch.

759. Wer ist Lieferant von indischem oder persischem Buchs-holz in Stämmen, Hälblingen, Brettern oder sonstigen Abfällen, 3/2×3/2×11 cm lang? Offerten an Rud. Brägger & Sohn, mech. Holzdreherei, Wattwil.

760. Wer hat 1—2 ältere, gut erhaltene, transportable Kachelöfen zur Heizung von Wohnzimmern abzugeben? Offerten unter Chiffre 760 an die Exped.

761. Wer liefert in der Praxis gut bewährte Maschine zum Stampfen oder Pressen von runden Zementröhren? Offerten unter Chiffre 761 an die Exped.

762. Wer könnte einen Leimofen, der an eine Zentralheizung angeschlossen werden kann, neu oder gebraucht, mit oder ohne Leimpfannen, liefern? Offerten an Postfach 4818 Pieterlen (Bern).

WILH. BAUMANN MORGGEN

Rolläden. Rolljalousien.
Jalousieladen. Rollschutzwände

Gegründet 1860